

BEST-DESIGN FINGER
BERNSTRASSE 295
3627 HEIMBERG
FON 033 437 37 02
FAX 033 437 37 31
NATEL 079 311 12 28
E-MAIL INFO@BEST-DESIGN.CH
WEB WWW.BEST-DESIGN.CH



Reinigungsempfehlung/Merkblatt (Pflege von Keramik und Glas)

Allgemeine Hinweise

Die vorliegende Reinigungsempfehlung/entspricht dem heutigen stand der Technik; eine Haftung auf Grund dieser Empfehlung kann nicht übernommen werden.

Bei der Verwendung von Reinigungsmitteln sind die Hersteller-Vorschriften zu beachten. Je nach Verschmutzungsart und -Grad sind die entsprechenden Reinigungsmittel zu wählen.

Nach jedem Reinigungsvorgang muss der angelöste Schmutz und das Reinigungsmittel restlos entfernt und nachgespült werden.

Flusssäurehaltige Reinigungsmittel zerstören die Belagsoberflächen und dürfen nicht angewendet werden.

Entfernung von Zementschleier bei der Bauendreinigung. Entfernung von Kalkablagerungen bei der Unterhaltspflege.

Einsatz von alkalischen Spezialreinigern (z.B. Laugen) für: Entfernung von Mikroorganismen (z.B. Algen, Pilze, Fette usw.)

Säurehaltige Reinigungsmittel können zementäre Fugen beschädigen. Deshalb sind solche Fugen zwingend vorzunässen.

Spezialreinigungsmittel sind nach herstellereangaben zu entsorgen.

Reinigungsmethoden und Hilfsmittel; Hand- und Maschinenreinigung, mittels Bürste, Pad, Mop oder Mikrofasertuch. Reinigungen mit abrasiven Pads und Scheuermitteln können die Gleitfestigkeit von Belagsoberflächen beeinträchtigen, sowie gewisse Spezialglasuren und Dekore beschädigen.

Dampf- und Dampfsauggeräte können alternierend mit Reinigungsmitteln eingesetzt werden.

Bei oberflächenbehandelten Ton- und Natursteinplatten sollten keine Dampfdruckreiniger verwendet werden.

Es ist zu beachten, dass es beim Einsatz von Hochdruckreinigern zu Beschädigungen der Fugen kommen kann.

Oberflächenbehandlungen

Je nach Plattenoberfläche und -Art ist eine Imprägnierung erforderlich (siehe Tabelle).

Oberflächenbehandlungen können das Erscheinungsbild eines Belages verändern.

Vor der Oberflächenbehandlung sind die Beläge gründlich zu reinigen, und nach Herstellerangaben austrocknen zu lassen.

Je nach Belagsart und Beanspruchung können Oberflächenbehandlungen wiederholt werden.

Pflege

Der Einsatz von Pflegemitteln ist nur bei saugenden Belagsoberflächen sinnvoll. Durch Überdosierungen und /oder zu häufige Anwendungen solcher Produkte können Pflegemittelfilme oder hartnäckige Verkrustungen entstehen. Herstellerangaben unbedingt beachten.

Pflichten Planer (Architekt, Bauleitung)

Er sorgt für eine termingerechte Temperaturabsenkung der Bodenheizungen. Er stellt sicher, dass die Bauherrschaft und das Reinigungsunternehmen über die zur Materialspezifikationen und Arbeitsausführung notwendigen Unterlagen des Belagerstellers verfügt.

Pflichten Plattenunternehmer

Der Plattenleger übergibt den Belag sauber schwammgereinigt. Bauend-, Grund- und Spezialreinigung (z.B. Absäuren) gehören nicht zu den Grundleistungen der Werksübergabe. Der Plattenleger informiert über die Materialspezifikationen der Beläge. Er liefert auch die Angaben für die Bauendreinigung, Erstbehandlung und den sachgemässen Unterhalt der fertig gestellten Arbeiten zum Zeitpunkt der Abnahme des Werkes. Die abgegebenen Unterlagen werden dokumentiert.

Pflichten Reinigungsunternehmen

Schützen der angrenzenden Bauteile. Einsatz von geeigneten Reinigungs- und Behandlungsmittel.

Pflichten Bauherrschaft

Beachtung der Reinigungs- und Pflegeempfehlungen.

Anwendungstabelle

Belagsart	Reinigung	Behandlung	Unterhalts-Reinigung
Steingutplatten glasiert	Absäuern beschränkt möglich.*	nein	ja**
Feinsteinzeug naturale	Absäuern möglich.	nein	ja**
Feinsteinzeug poliert	Absäuern empfehlenswert	Imprägnierung	ja**
Feinsteinzeug glasiert	Absäuern beschränkt möglich*	nein	ja**
Steinzeugplatten unglasiert	Absäuren möglich	nein	ja**
Steinzeugplatten glasiert	Absäuren beschränkt möglich.*	nein	ja**
Ton- und Cottoplatten unglasiert.	Absäuren empfehlenswert, Wassermenge gering halten.	Wachsen evtl. Imprägnierung	ja
Tonplatten glasiert	Absäuern beschränkt möglich.*	nein	ja**
Klinkerplatten unglasiert	Absäuren möglich	Imprägnierung	ja
Klinkerplatten glasiert	Absäuern beschränkt möglich.*	nein	ja**
Glasmosaik	Absäuern empfehlenswert	nein	ja**

* gewisse Glasuren sind nicht säurebeständig

** keine schichtbildenden Pflegemittel verwenden